

DE GRUYTER

*Martin Endres, Axel Pichler,
Claus Zittel (Hrsg.)*

TEXTOLOGIE

THEORIE UND PRAXIS INTERDISZIPLINÄRER
TEXTFORSCHUNG

TEXTOLOGIE

DE
|
G

Inhalt

Martin Endres, Axel Pichler und Claus Zittel

Exposé — 1

Claus Zittel

Zur Kritik der »editorischen Vernunft«. Textologie und philosophische Edition — 7

Axel Pichler

(Text-)Kritik und Interpretation. Zur »Frühen Einleitung« von Adornos *Ästhetischer Theorie* — 47

Martin Endres

Lektüre / Lesen am Beispiel von Hölderlins »Seyn... / Urtheil... Wirklichkeit...« — 79

Andreas Kablitz

Semantik und Pragmatik bei Montaigne und Nietzsche — 117

Lutz Danneberg

Diagrammata und Tabulae als Darstellungsweisen: Analysen, Beobachtungen und Beispiele — 199

Christian Ehrbacher

»Gute« philosophische Gründe für »schlechte« Editionsphilologie. Zur *Philosophischen Grammatik* von Ludwig Wittgenstein und Rush Rhees damals und heute — 257

Thomas Rahn

Das Auftauchen der Schrift im Text. Typographische Schrift-Bilder und Textpräparate in Rilkes früher Lyrik — 299

Simon Morgenthaler

Textpraktiken in Hans Sedlmayrs kunstwissenschaftlicher Theoriebildung — 323